SVZ-Nachrichten = Informations de l'ONST

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **59 (1986)**

Heft 6: **Ville de Vevey**

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neue Chefs der SVZ-Vertretungen in Amsterdam und Madrid

Die Agentur Amsterdam der Schweizerischen Verkehrszentrale (SVZ) steht seit Mitte Mai unter der Leitung von Peter Michel. Er löst Chris Zoebeli ab, der zum Leiter der Agentur New York gewählt wurde. Der Trubschachener Peter Michel begann seine SVZ-Laufbahn 1973/74 auf dem Zürcher Hauptsitz und trat dann nach einigen Jahren Unterbruch 1978 in Brüssel definitiv in den Dienst der SVZ. 1981 wurde er als Stellvertreter des Chefs nach Madrid versetzt; im April 1984 berief ihn die Direktion als Koordinator für den Aufbau der touristischen Info-Datenbank nach Zürich.
Unser Bild zeigt von links nach rechts Peter Michel, Ruth Zoebeli, Helmut Klee, bisheriger Chef in New York und seit Jahresanfang Stellvertretender Direktor der SVZ, Susanna Michel und Chris Zoebeli anlässlich des Empfangs in Amsterdam.

Seit Mitte April ist Marcel Fragnière (rechts im Bild) neuer Chef der seit 1956 bestehenden SVZ-Vertretung in Madrid. Seit 1972 bei der SVZ tätig, übernahm er nach Aufenthalten am Hauptsitz in Zürich, den Vertretungen in New York, San Francisco und Amsterdam 1982 die Leitung der Aussenstelle in Chicago. Im Zuge der obligaten Rotationen ist er nun nach Spanien versetzt worden.
Der bisherige Leiter der Vertretung, Mathias Adank (Bildmitte), wechselt nach 14jähriger Tätigkeit in Spanien nach Buenos Aires, um von dort aus als Direktor für Südamerika zu wirken. Hans Zimmermann, Vizedirektor SVZ-Zürich (links), verabschiedete Mathias Adank und präsentierte Marcel Fragnière offiziell den zahlreichen in Madrid erschienenen Vertretern aus Kreisen des Tourismus, der Presse und des Radios.

Photos: Capital Press und José Gonzalez

Excursions aux Pléiades et au Mont-Pèlerin
Les chemins de fer électriques veveysans offrent tous les jours des billets d'excursion de Vevey aux *Pléiades.* De plus, des *trains du soir* sont organisés du 1er juin au 27 septembre 1986, tous les vendredis, samedis et dimanches.
Horaire:

Vevey dép.	15 h 51, 16 h 51 ou 18 h 21
Les Pléiades dép.	17 h 43, 19 h 02 ou 21 h 25

Profitez des billets à prix réduit:

	Adultes	*abt ½*
dès Vevey	Fr. 7.—	Fr. 4.40
dès St-Légier	Fr. 5.50	Fr. 3.70
dès Blonay	Fr. 4.50	Fr. 3.40

Jusqu'à 16 ans, les enfants accompagnés sont transportés gratuitement.
Semaines à prix réduit du 27 septembre au 19 octobre 1986. Tous les jours, billets d'excursion pour le *Mont-Pèlerin.* Sur *demande:* trains spéciaux pour sociétés et groupes. *Renseignements:* Chemins de fer électriques veveysans, tél. 021 51 29 22.

SBB: Einzug des Rätoromanischen im Offiziellen Kursbuch
Die Sonmmerausgabe 1986 des Offiziellen Kursbuchs der SBB enthält zum ersten Mal neben deutschen, französischen und italienischen Erläuterungen auch solche in der vierten Landessprache, in Romanisch. Übersetzt sind vorerst die Zeichenerklärungen und allgemeinen Hinweise. 1987 werden auch bei den Fahrplänen in den rätoromanischen Sprachgebieten Angaben in der Sprache publiziert, die sich über Jahrhunderte in einigen Alpentälern Graubündens erhalten hat.

Mit dem Velo die Schweiz entdecken
Das neue SBB-Taschenbuch «Velo-Bahn» stellt 40 der schönsten Radtouren in der ganzen Schweiz vor. Alle Velowanderungen, die sich im übrigen leicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln ausführen lassen, werden ausführlich beschrieben und mit praktischen Kartenskizzen illustriert. Touristische Informationen und viel Wissenswertes über das Velofahren runden die Publikation ab. Die «Velo-Bahn» ist bei zahlreichen SBB-Bahnhöfen für nur 6 Franken erhältlich.

Fernwanderung durch die Tessiner Alpenwelt
Für den anspruchsvollen und gut trainierten Wanderfreund organisieren «itti-Reisen», Ascona, auch diesen Sommer vom 30. August bis 6. September und vom 20. bis 27. September zwei geführte achttägige Fernwanderungen in der Tessiner Alpenwelt. Die noch wenig bekannte «Via Lepontina» führt über einsame Passübergänge in die Gegend nordwestlich der Leventina. Diese teilweise hochalpine Route mit Ausgangs- und Endpunkt Locarno ist nur geübten Bergwanderern empfohlen. Das ausführliche Programm kann bei itti-Reisen, 6612 Ascona, Tel. 093 35 35 46,bezogen werden.

Reitferien in der Schweiz
Die Schweizerische Verkehrszentrale (SVZ) und das Gemeinschaftswerk des «Schweizer Pferde-Magazins» haben die neue Broschüre «Reitferien in der Schweiz» herausgegeben. Pferdefreunde finden darin eine Fülle von Informationen. Die Angaben über Reitferien und Reitmöglichkeiten in der Schweiz basieren auf einer Umfrage, welche die SVZ bei den im Schweizerischen Verband für Berufsreiter und Reitschulbesitzer zusammengeschlossenen Reitbetrieben durchgeführt hat. Die Publikation ist kostenlos zu beziehen bei der Schweizerischen Verkehrszentrale, Postfach, 8027 Zürich.

Verbilligtes Reisen im Thurgau
Ausflügler können neuerdings mit einer Tageskarte den Thurgau entdecken. Gültig ist der Fahrausweis auf Bahn-, Bus- und Schiffstrecken von insgesamt 788 Kilometer Länge. Wie wär's zum Beispiel mit einer Schiffahrt auf dem Bodensee? Falls Sie die Reise auf den Untersee und den Rhein ausdehnen möchten, zahlen Sie auf dieser Strecke von Montag bis Freitag nur den halben Preis. Wandervögeln stehen 1000 km Wege kreuz und quer durch die vielfältige Thurgauer Landschaft zur Verfügung. Und wer die Gegend auf dem Stahlross durchfahren möchte, mietet sich am Bahnhof ein Velo. Als Ziele für Ausflüge lokken die Städtchen am See wie Arbon, Steckborn, Berlingen, Gottlieben oder die Kartause Ittingen mit dem Kunstmuseum des Kantons Thurgau. Kinder haben den Plausch im Conny-Land in Lipperswil, dem grössten Delphinarium Europas mit Seelöwen- und Delphinvorführungen. Die Tageskarte kostet, dank Unterstützung des Kantons, Fr. 16.– für Erwachsene und Fr. 8.– für Kinder. Auch Familien erhalten Vergünstigungen. Auskunft erteilen die öffentlichen Verkehrsunternehmungen oder das Amt für Wirtschaft und Verkehr des Kt. Thurgau in 8500 Frauenfeld. (Tel. 054 24 24 25).